

Termine und Veranstaltungsorte:

06.11.2019

Volkssolidarität Berlin e.V.

Storkower Str. 111

10407 Berlin

Veranstaltungsdauer

12 - 17 Uhr

Kosten:

kostenfrei

Anmeldefrist:

28.10.2019

Die beruflichen Handlungsfelder des Case Managements sind mannigfaltig. Seit einigen Jahren ist im Gesundheitswesen ein verstärktes Interesse an dem Thema zu erkennen. Ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen haben sich auf den Weg gemacht, um ihre individuellen Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Hilfebedarf von Patienten und Angehörigen, mit Case Management Konzepten zu meistern. Ergebnis ist ein Koordinationsanspruch, quer über alle institutionellen Sektoren hinweg. Besonders im Handlungsfeld Gesundheit und Pflege scheinen die unterschiedlichen Interessen der Akteure - und damit ein durchgängiges Case Management - zu behindern. Dabei wird keiner, der Case Management nur als reines Prozessmanagement versteht, dem ethischen Anspruch des Handlungsansatzes gerecht. Es entstehen Diskussionen in der Praxis und auf theoretischer Ebene, die sich mit diesen divergierenden Verständnissen auseinandersetzen und nach einer Position suchen.

Die DGCC möchte mit den Beteiligten einen Diskurs führen und lädt gemeinsam mit der Kegra GmbH zum Dialog ein



dgcc im Dialog



Case Management im Handlungsfeld Gesundheit und Pflege

Regionaler Dialog

im Focus:

- **Zertifiziert als CM-Institution - Alleinstellungsmerkmal und Imagegewinn?**
- **Bedarfsgerechte Steuerung im klinischen Entlassmanagement - Wer steuert wie?**
- **Freie Wahl des Leistungserbringers - Verantwortung von Kliniken und Kostenträgern**

„Die Versorgung im Krankenhaus ist ein komplexer Prozess, der im Interesse der Patienten und einer wirtschaftlichen Leistungserbringung nicht einfach zu verwalten ist, sondern in seinem Verlauf selber humandienstlich gestaltet sein will.“

Wendt 2008

Tauschen Sie sich mit Kolleginnen und Kollegen über Ihre Meinungen und Erfahrungen aus.

Diskutieren Sie mit uns die Vielfältigkeit des Case Managements im Gesundheitswesen.

In Medienkooperation mit:



Begrüßung

Matthias Teut

Zertifiziert als CM-Institution - Alleinstellungsmerkmal und Imagegewinn? Erfahrungswerte aus einem Pilotprojekt

*Dr. Corinna Ehlers, Professorin für Theorien und
Methoden der Sozialen Arbeit
Stellv. Vorsitzende DGCC*

Bedarfsgerechte Steuerung im klinischen Entlassmanagement - Wer steuert wie?

*Denise Lehman, Dipl.Sozialarbeiterin,
Sozialmanagerin, Case Managerin (DGCC)
Leitung Sozialdienst*

Freie Wahl des Leistungserbringers - Verantwortung von Kliniken und Kostenträgern Empfehlungen, Verträge und Antikorruptionsgesetz

*Michael Helbig, Notar und Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Sozialrecht*

Abschluss der Veranstaltung

Deutsche Gesellschaft für Care und Case
Management (DGCC) Geschäftsstelle
Saarstr. 3
55122 Mainz

E-Mail: info@dgcc.de

Melden Sie sich bitte per E-Mail zu den
Veranstaltung an unter:
<https://www.dgcc.de/cm-im-dialog-13/>

Datenschutzinformation

Die DGCC verwendet die im Rahmen der
Bestellung und Nutzung des Angebotes
angegeben Daten in den geltenden rechtlichen
Grenzen zum Zweck der Durchführung der
Leistung und um Ihnen postalisch oder per E-
Mail Informationen zu dieser Veranstaltung
zukommn zu lassen. Eine weitere Nutzung Ihrer
Daten für andere Zwecke ist ausgeschlossen.